



Der neue Internetkanzler des Demokratie-Forums »dol2day« heißt Manuel Gambietz und kommt aus Bünde. Im richtigen Leben ist der 27-Jährige parteilos. Vor dem Rathaus erzählt Gambietz, dass er, so sich eine Partei seines Vertrauens findet, auch richtige Politik machen möchte.

Der neue Kanzler kommt aus Bünde

Manuel Gambietz wird zum Regierungschef im Internet-Forum gewählt

Von Maren Waltemode
(Text und Foto)

Bünde (BZ). Er lebt weder im Kanzleramt noch ist er eine Frau. Manuel Gambietz regiert trotzdem. Der 27-jährige Bänder wurde jetzt zum 25. Internet-Kanzler des Demokratie-Forums »dol2day« gewählt.

Mit der realen Politik der Berliner Republik können viele Deutsche wenig anfangen. Bei »dol2day« wird Demokratie digital. In dem Internetforum sind mittlerweile 38 500 Benutzer registriert und in Parteien, die teil-

weise den Volksparteien entsprechen, aktiv. Diskutiert wird alles, was interessiert, täglich werden Umfragen zu politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Themen gemacht.

Manuel Gambietz, der als Geschäftsführer eines Webdienstleisters in Melle seine Brötchen verdient, bezeichnet sich selbst als »dol«-süchtig. Seine Freundin Anna-Lena Wehmeyer müsse ihn manchmal wieder auf den Boden der Tatsachen holen, sagt der ehemalige Schüler des Erich-Guttenberg-Berufskollegs.

Auch in den kommenden vier Monaten - so lange dauert eine Amtszeit - hat Gambietz alle Hände voll zu tun. Sein oberstes Ziel: neue Mitglieder für die Inter-

net-Community zu werben.

Manuel Gambietz, der bei »dol2day« unter dem Namen »*Teutonia*« auftritt und der Partei NIP (Nationalliberale Internetpartei) angehört, ist vom Forum begeistert. »Es gibt nichts Spannenderes, als das eigene Leben zu gestalten«, ist der Bänder überzeugt. Und meint, dass mehr Leute sich um politische Belange kümmern sollten. »Bei »dol« ist das möglich, weil offen diskutiert werden kann.«

Auch im Bereich Schulen will Gambietz aktiv werden. Seiner Meinung nach kann über die Internet-Plattform Politikunterricht anschaulich werden. Erste Kontakte zum NRW-Bildungsministerium hat er bereits geknüpft, in

den kommenden Monaten will er in den Schulen der Region vorstellig werden.

»Dol2day« ist schon jetzt über die Grenzen des weltweiten Netzes hinaus bekannt. 2002 wurde das Forum mit dem »Grimme-Online-Award« ausgezeichnet, der »Prix Ars Electronica« folgte vor drei Jahren. Regelmäßig treten echte Politiker in die Community ein. In Live-Chats stehen sie Benutzern Rede und Antwort.

Im richtigen Leben ist der 27-Jährige derzeit parteilos. Wenn sich eine Partei finde, für die sich der Einsatz lohne, sei er auch für echte Politik zu haben.



www.dol2day.com
manuel.gambietz@web.de